

DVS-Bezirksverband Berlin in der SLV Berlin-Brandenburg
Luxemburger Straße 21 13353 Berlin

An die
Mitglieder und Fachkollegen
des
DVS Bezirksverbandes Berlin

**DVS – Deutscher Verband
für Schweißen und
verwandte Verfahren e. V.**

Bezirksverband Berlin

in der SLV Berlin-Brandenburg
Luxemburger Straße 21
13353 Berlin

T +49 30 45001-243
F +49 30 45001-111

bv.berlin@dvs-bb.de
www.dvs-ev.de/bv-berlin

Unser Zeichen
Brd.

Datum
05.02.2025

Infoblatt 2025-1



Vorträge und Veranstaltungen:

26.03.2025 Vortrag: **Saubere Luft beim Schweißen – Traum der Schweißaufsicht**
Referent: Peter Lindner, TEKA Absaug- und Entsorgungstechnologie GmbH

Ort: Restaurant Stammhaus, Rohrdamm 24 B, 13629 Berlin
Beginn: 18:00 Uhr
Die Suche nach einer neuen Lokalität führte uns nach Siemensstadt. Hier steht uns eine separate Räumlichkeit zur Verfügung. Damit sich der Inhaber, aber auch wir uns auf die zu erwartende Teilnehmerzahl einstellen können, bitten wir um Anmeldung. Bitte melden Sie sich bis zum 19.03.2025, vorzugsweise per E-Mail bei Kay.queldner@merkleberlin.de an.

Anmeldung:

23.04.2025 **Mitgliederversammlung**

Ort: Restaurant Stammhaus, Rohrdamm 24 B, 13629 Berlin
Beginn: 17:00 Uhr (nur für Mitglieder)

Vortrag: **Rostfreier Stahl – Auswahl, Verarbeitung und Nachbehandlung!**
Referent: Elmar Floer, Voestalpine Böhler Welding
Beginn: 18:00 Uhr (Gäste willkommen)

DVS – Deutscher Verband
für Schweißen und
verwandte Verfahren e. V.

DVS – German Welding Society

Mitglied des
International Institute of Welding (IIW)

Mitglied der
EWF – European Federation for
Welding, Joining and Cutting

Vereinsregister:
Amtsgericht Düsseldorf VR 3219
Steuernummer 106/5742/0569

Präsidentin des DVS:
Dipl.-Betriebsw. S. Szczesny-Oßing

Stellvertreter:
Dr. Ph. Beckmann
Prof. Dr.-Ing. habil. K.-M. Henkel
F. Nagel

Hauptgeschäftsführer des DVS:
Dr.-Ing. R. Boecking

Vorsitzender des
Bezirksverbandes:
Prof. Dr.-Ing. T. Kannengießer

Geschäftsführer des
Bezirksverbandes:
H. Wetzel

Berliner Bank | Berlin
IBAN: DE61 1007 0848 0279 6050 00
BIC: DEUTDE33HAN

Aus dem Verbandsleben: Jahresabschlussveranstaltung



In Ermanglung einer Gaststätte fand unser diesjähriger Jahresabschluss in den Räumen der SLV Berlin-Brandenburg statt. Den Vortrag zum Thema „Grusonscher Hartguss – Wunderwerkstoff des 19. Jahrhunderts“ hielt Herr Dr. Sebastian Dieck, DeltaSigma Analytics GmbH Magdeburg. Herr Dr. Dieck ging sehr anschaulich auf die geschichtliche Entwicklung sowie die besonderen Eigenschaften des Grusonschen Hartgusses ein, der nach seinem Erfinder benannt wurde. Das Geheimnis der Eigenschaften liegt neben seiner Legierung vor allem in der Art der Abkühlung. Zu seiner Zeit war dieser Hartguss einzigartig und weltweit bekannt. Das Geheimnis der Herstellung nahm Herr Gruson allerdings mit ins Grab.

Auflösung der Gruppe „Klebtechnik und Kunststoffverarbeitung“

Der Arbeitsausschuss für Kleb-, Gießharz- und Laminieretechnik (**KGL-Technik**) wurde 1961 innerhalb des KdT Bezirksverbandes Berlin gegründet. Gründungsmitglied war Arno Borck, der diese Arbeitsgruppe 55 Jahre, bis zu seiner offiziellen Verabschiedung im Februar 2016 leitete. Allerdings war kein Nachfolger in Sicht und somit blieb Arno Borck weiterhin aktiv und organisierte Führungen u.a. in der gläsernen Manufaktur in Dresden, im Energiemuseum Berlin oder bei der Firma Fitkau, einem Handwerksbetrieb, dessen Schmiedeerzeugnisse man überwiegend an repräsentativen Bauten begegnet.



Im April 2018 übernahm Peter Ifflaender die Arbeitsgruppe und führte sie unter dem Namen „**Klebtechnik und Kunststoffverarbeitung**“ fort. Mit einer Führung durch die Fa. ME Meßsysteme GmbH, einer Firma, welche hochpräzise Messsysteme zur Erfassung von Kräften und Drehmomenten herstellt, wurde die Tradition einer praxisverbundenen Informationsvermittlung fortgeführt. Ein weiterer Höhepunkt war im Oktober 2019 die Exkursion zum „Institut für Forschung und Entwicklung von Sportgeräten“ (FES). Die Bedeutung der anwendungsorientierten

Forschung und Entwicklung auf dem Gebiet der Faserverstärkten Kunstharze für den Hochleistungssport, insbesondere bei Schlitten, Bobs, Rennrädern und Booten konnte im Institut besichtigt werden. „Bedingt durch die Corona-Pandemie in den Jahren 2020 – 2022 gab es keine Aktivitäten, diese wurden erst wieder im Jahr 2023 aufgenommen. Mit einem Vortrag über die Entwicklung und Anwendung von Spezialklebstoffen sowie seinen praxisreichen Erfahrungen in „Besonderen Bereichen“ gab Herr Dr. Ludeck einen Einblick in seine langjährige Tätigkeit.



Am 18.12.2024 traf sich die Arbeitsgruppe und beschloss ihre Auflösung. Die Gründe liegen in der Altersstruktur und dem geringen Interesse der nachwachsenden Generation. Der besondere Dank gilt Peter Ifflaender, der als kooptierendes Mitglied des Vorstands die Arbeitsgruppe bis zum Ende führte.

Persönlich danke ich den Mitgliedern der Arbeitsgruppe für interessante Gespräche und für die Hilfestellung bei der Lösung technischer Probleme, insbesondere danke ich Herrn Horst Penack sowie Herrn Joachim Schmidt.

Mit freundlichen Grüßen
i.A. Frank Braunsdorf
Öffentlichkeitsarbeit